

# Inhalt

1.	Einleitung .....	1
1.1	Problemaufriss und Fragestellung .....	1
1.2	Forschungsstand .....	3
1.3	Konzeptionelle Überlegungen und Perspektiven .....	8
1.4	Terrorismusbegriff .....	15
1.5	Methode: Netzwerkanalyse .....	18
1.6	Quellen und Quellenkritik .....	22
1.7	Organigramm und Aufbau der Arbeit .....	27
2.	Radikalisierung 1968–1969: „Aber ich werde alles geben, dass [d]er [Traum einer anderen Welt] Wirklichkeit wird“ .....	31
2.1	Milieu, Gemeinschaft, Identität: Das Kommunenmilieu als Ort der Radikalisierung (1968 bis 1969) .....	34
2.2	Gewalt und Gemeinschaft in den Straßenschlachten in West-Berlin (1968 bis 1969) .....	56
2.3	Repression und Knast-Camp Ebrach (Juli 1969) .....	72
2.4	Die Jordanienreise der Kunzelmann-Gruppe (Juli bis Oktober 1969) .....	81
3.	Konstituierung 1969–1971: „Wir glauben nicht mehr an Worte“ .....	87
3.1	Klandestinität und Zeitzünder: Die erste Anschlagserie der Tupamaros West-Berlin (November 1969 bis April 1970) .....	87
3.2	Bars, Rohrbomben und Benzin: Die zweite Anschlagserie der Tupamaros West-Berlin (Mai bis November 1970) .....	107
3.3	Tupamaros München (1968 bis Juni 1971) .....	122
3.4	Banken und Blues: Der Wiederaufbau der Tupamaros in West-Berlin (Juli 1971 bis Dezember 1971) .....	138
4.	Professionalisierung 1972–1975: „Durch intensives Schulen“ .....	151
4.1	Gründung, Trennung und Spaltung der Bewegung 2. Juni (Januar bis September 1972) .....	151
4.2	Guerilla Diffusa: Rote-Ruhr-Armee, SPK-Köln, Wolfsburger Kommune und der Schmücker-Mord (Januar 1972 bis September 1974) .....	174

VI Inhalt

4.3 Professionalisierung: Revolutionäre Volksarmee und Fabrikguerilla (Januar 1972 bis Juli 1974) .....	184
4.4 Entführungen und Zusammenbruch (Juli 1974 bis Dezember 1975) .....	213
5. Internationalisierung 1975–1980: „To finish the enemy completely“ ..	243
5.1 Transnationale Kooperation zwischen den internationalen Mitgliedern der Bewegung 2. Juni, der PFLP-SC und den Revolutionären Zellen im Nahen Osten (1975–1976) .....	243
5.2 Rückkehr nach Westeuropa: Die Entführung von Walter Palmers (1977) .....	260
5.3 Operation Leo. Die vereitelte Entführung der schwedischen Ministerin für Immigration und Geschlechtergerechtigkeit (1975–1977) .....	270
5.4 Auflösung der Bewegung 2. Juni (1978–1980) .....	283
6. Fazit .....	295
Danksagung .....	315
Anhang: Angewandte netzwerktheoretische Konzepte .....	317
Abkürzungsverzeichnis .....	319
Abbildungs- und Tabellenverzeichnis .....	321
Quellen- und Literaturverzeichnis .....	323
Personen- und Organisationsregister .....	347